

Zuführung einer Lampenzündspannung für einen Ballon

DIN EN 61167, DIN EN 62035

FRAGESTELLUNG

In einem mit Helium gefülltem Ballon werden zwei Lampen vom Typ MSR 4000 HR (Metallhalogen-Kurzbogenlampen von Philips) betrieben. Der gefüllte Ballon hat einen Durchmesser von 4,2 m und wird zur Beleuchtung von Freigelände in einer Höhe von 25 m eingesetzt. Im so genannten »Südpol« des Ballons befindet sich die Zündeinheit für die im Zentrum des Ballons betriebenen Lampen. Die Zündspannung wird über eine Leitung (ca. 2 m) im Innern des Ballons zu den Lampen geführt. Die

Stromversorgung der Lampen erfolgt über eine flexible Gummileitung von der am Boden stehenden Schalteinheit.

In welchen Normen stehen Anforderungen für diese Lampen, die (Hochspannungs-) Leitungen und für die Art der Versorgungsleitung sowie die Schnittstelle am Zündgerät ?

H. B., Baden-Württemberg

ANTWORT

Anforderungen an Halogenmetaldampflampen finden sich in DIN EN

61167 und DIN EN 62035. Die Zündspannung für solche Lampen liegt im Bereich von 5 kV.

Das Verbindungskabel zwischen Zündgerät und Lampenfassung, das diese Zündspannung führt, muss eine entsprechende Isolation aufweisen. Hier müssen Sie auch die Angaben des Herstellers beachten.

Alle anderen Kabel sind »normale« Elektrokabel und sollten daher den derzeit gültigen VDE-Bestimmungen entsprechen.

F. Lindemuth